

Katechismen sind in ihrer jahrhundertelangen Bedeutung für die Vermittlung religiösen Elementarwissens, für den sittlich-moralischen Unterricht und nicht zuletzt für das konfessionelle Selbstverständnis kaum zu überschätzen. Ihre primäre Funktion ist es, die Gläubigen in Fragen des Glaubens, des Gebets und in ethischen Normen zu unterweisen und so zu einem gottgefälligen Leben zu befähigen. Gleichzeitig wohnt ihnen ein enormes disziplinierendes Potenzial inne, das weit in die intimen Bereiche des familiären Zusammenlebens, der Lebensführung und der Sexualität eingreift.

Unter dem Einfluss der spätmittelalterlichen Frömmigkeitstheologie setzt im 14. und 15. Jahrhundert eine verstärkte Produktion katechetischer Medien in den Volkssprachen ein. Dabei lässt sich eine Pluralisierung ihrer Formen sowie ein Experimentieren mit katechetischen Inhalten, ihrer Gewichtung und ihrer Anordnung beobachten. Das Spektrum spannt sich von simplen Übersichten des zu Erlernenden über Einzelauslegungen und bildliche Darstellungen bis hin zu breit ausgearbeiteten Traktaten, in denen die Gesamtheit der katechetischen Lehrstücke nicht nur detailliert und strukturiert erfasst, sondern auch erläutert, exemplifiziert und hierarchisiert wird.

Trotz ihrer entscheidenden Mittlerfunktion wurden Katechismen des Spätmittelalters bislang nur randständig erforscht. Damit einhergehende Fragen etwa nach dem religiösen Wissen breiter Bevölkerungsschichten oder nach dem Zusammenspiel von Katechese, Rhetorik und Literatur sind noch zu großen Teilen unbeantwortet. Die Tagung setzt hier an und nimmt katechetische Medien des späten Mittelalters sowie ihre Transformation in Konfessionskatechismen am Übergang zur Frühen Neuzeit in den Blick. Im Zentrum stehen dabei katechetische Traktate, aber auch Predigten, Lyrik, religiöses Schauspiel und bildliche Darstellungen. Ziel der Tagung ist es erstens, anhand prägnanter Beispiele exemplarisch zu erarbeiten, an welche Medien und Formen, Inhalte und Funktionen katechetische Unterweisung im Spätmittelalter gebunden war. Zweitens soll ein Beitrag zur interdisziplinären Erschließung katechetischer Medien und ihrer diskursiven Bandbreite geleistet werden. Zu fragen ist drittens nach der Persistenz spätmittelalterlicher katechetischer Inhalte und Vermittlungsformen in Katechismen des 16. Jahrhunderts.



Link zur  
Veranstaltung



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN

**Vigilanz  
Kulturen**  
SFB 1369

# Katechismen im Spätmittelalter

Inhalte – Formen – Funktionen

Interdisziplinäre Tagung  
10. bis 12. April 2025

## Ort

Exerzitienhaus Schloss Fürstenried  
Forst-Kasten-Allee 103  
81475 München

## Organisation und Kontakt

Dr. Magdalena Butz  
magdalena.butz@germanistik.uni-muenchen.de

DONNERSTAG, 10. APRIL 2025

|                                    |                                                                                                                                                                    |
|------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Ab 12.00                           | Ankunft / Mittagssnack                                                                                                                                             |
| 13.00–13.15                        | Begrüßung und Eröffnung                                                                                                                                            |
| Moderation: Marco Heiles           |                                                                                                                                                                    |
| 13.15–14.00                        | Sabine Griesse: Einfache Formen der Katechese im 15. Jahrhundert. Zehn Gebote und Ägyptische Plagen als ABC der Menschenpflichten                                  |
| 14.00–14.45                        | Kristina Domanski: Katechese im Bild. Die Zehn-Gebote-Tafel des Johannes Lupi und ihr mediales Umfeld                                                              |
| 14.45–15.15                        | Kaffeepause                                                                                                                                                        |
| Moderation: Paul Schweitzer-Martin |                                                                                                                                                                    |
| 15.15–16.00                        | Gunther Wenz: <i>Meus Dominus</i> . Die Auslegung der drei ersten Hauptstücke in Luthers Katechismen                                                               |
| 16.00–16.45                        | Isabelle Mandrella: Visuelle Belehrung im Frauenkloster: Der Philosophieteppich von Heiningen                                                                      |
| Moderation: Susanne Reichlin       |                                                                                                                                                                    |
| 16.45–17.30                        | Klaus Wolf: Multimediale Katechese für <i>illitterati</i> . Zum fakultätsübergreifenden Frömmigkeitstheologischen Programm der spätmittelalterlichen Wiener Schule |
| 18.00                              | Abendessen                                                                                                                                                         |
| 19.00                              | Volker Leppin: Katechismen rund um Luther. Reformatorische Transformationen einer Gattung 1500–1535                                                                |

Freitag, 11. APRIL 2025

|                                  |                                                                                                                                                                                |
|----------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Moderation: Julia Burkhardt      |                                                                                                                                                                                |
| 09.00–09.45                      | Pavĺína Rychterová: Nach dem Sturm: Neue Konzepte der religiösen Erziehung im hussitischen Böhmen in der 2. Hälfte des 15. Jahrhunderts                                        |
| 09.45–10.30                      | Rita Voltmer: Katechese im Kontext polit-theologischer Reform. Johannes Geiler von Kaysersberg und die <i>correctio</i> der Straßburger Stadtgemeinde                          |
| 10.30–11.00                      | Kaffeepause                                                                                                                                                                    |
| Moderation: Michael Waltenberger |                                                                                                                                                                                |
| 11.00–11.45                      | Magdalena Butz: <i>lernen und bihten</i> . Zur Rolle der Beichtpflicht in spätmittelalterlichen Katechismen                                                                    |
| 11.45–12.30                      | Lydia Wegener: <i>Ach hertzen liben kint, huttent euch mit fleis vor vns beichtiger</i> . Die Problematik des unzuverlässigen Ratgebers in der spätmittelalterlichen Katechese |
| 12.30–14.00                      | Lunch / Mittagspause                                                                                                                                                           |
| Moderation: Agnes Rugel          |                                                                                                                                                                                |
| 14.00–14.45                      | Jonathan Reinert und Isabell Văth: <i>Adonay, gewaltiger herre</i> : Eine spätmittelalterliche Vaterunserauslegung als Handbuch des geistlichen Lebens                         |
| 14.45–15.30                      | Jana Jürgs: Katechese durch Paränese – ein lübisches Stundenbuch für den Hansekaufmann, Mohnkopffizin 1508                                                                     |
| 15.30–16.00                      | Kaffeepause                                                                                                                                                                    |
| Moderation: Beate Kellner        |                                                                                                                                                                                |
| 16.00–16.45                      | Stefan Abel: ‚Gelegenheits-‘ und ‚Stellvertreter-Katechese‘ – die Tradition geistlicher Fürstenunterweisung bei Johannes (Rothuet) von Indersdorf                              |
| 16.45–17.30                      | Klaus Unterburger: Die Katechismen des Petrus Canisius zwischen spätmittelalterlicher Frömmigkeit und antiprotestantischer Abgrenzung                                          |
| 18.00                            | Abendessen                                                                                                                                                                     |

SAMSTAG, 12. APRIL 2025

|                                 |                                                                                                                                                       |
|---------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Moderation: Hannah Michel       |                                                                                                                                                       |
| 09.00–09.45                     | Pia Fuschlberger: Der katechetische Prolog zwischen Sicherheit und Herausforderung: Wieviel Katechese ist genug? [ <i>Gemeinsame Lektüresitzung</i> ] |
| 09.45–10.30                     | Michael Lebzelter: Katechese performativ: Katechetische Unterweisung im religiösen Schauspiel vor und nach der Reformation                            |
| 10.30–11.00                     | Kaffeepause                                                                                                                                           |
| Moderation: Matthias Knallinger |                                                                                                                                                       |
| 11.00–11.45                     | Maximilian Kinder: Glaube und vertraue! Transformationen einer katechetischen Kollokation bis Martin Luther                                           |
| 11.45–12.30                     | Nikolina Hatton: A Reader's Response: Anne Southwell's Seventeenth-Century Decalogue Poetry                                                           |
| 12.30–13.00                     | Abschlussdiskussion                                                                                                                                   |
| 13.00–14.00                     | Lunch / Abreise                                                                                                                                       |